

INTERVIEW

„Fondsgröße ist ein Kriterium“



Sauren

Dachfondsmanager **Hermann-Josef Hall** von Sauren Fonds-Research hält Erfolgsprämien für vertretbar, solange Fonds nicht zu groß sind.

FTD Herr Hall, welche Rolle spielen für Sie als Dachfondsmanager die Erfolgsgebühren bei der Auswahl ihrer Zielfonds?

Hermann-Josef Hall Eine große. Uns ist wichtig, dass der Manager eine Überrendite erzielt, daher sind wir insbesondere bei kleineren Fonds bereit, eine fair ausgestaltete Erfolgsgebühr zu bezahlen. Wir achten bei der Auswahl darauf, dass das Fondsvolumen nicht zu groß ist und der Manager genügend Freiräume hat, seine Fähigkeiten auszuspielen. Bei großen Fonds halten wir Erfolgsgebühren dagegen eher für problematisch.

FTD Wieso das?

Hall Die Erfahrung zeigt, dass mit dem Erfolg auch das Fondsvolumen stark ansteigt und dass es dem Manager dann häufig nicht mehr gelingt, eine Mehrrendite zu erzielen. Erhebt ein Manager eine Erfolgsgebühr und begrenzt dafür im Gegenzug das Volumen, so sehen wir dies als sehr attraktiv an.

FTD Die Prämienmodelle sind ja sehr verschieden. Welches halten Sie für das beste?

Hall Eine bestimmte Variante lässt sich nicht hervorheben. Uns ist jedoch eine High-Water-Mark sehr wichtig. Das heißt, die Fonds dürfen keine Erfolgsgebühr erheben, ehe sie nicht alte Höchststände wieder erreicht haben. Es kann nicht sein, dass ein Fonds in einem Jahr Erfolgsgebühren verlangt, obwohl er im Jahr zuvor stärker verloren hat. Das ist nicht im Interesse der Anleger.

FTD Und wie viel darf das Management abzwacken?

Hall Das kann man nicht pauschalisieren. Das hängt auch von der Höhe der Fixgebühren ab. Bei niedrigen Grundkosten sind höhere Erfolgsprämien vertretbar. Entscheidend ist, dass der Fondsmanager mit seiner Expertise und seinem Volumen auch nach Gebühren noch einen Mehrwert für seine Anleger erwirtschaftet und wie oft ihm das gelungen ist.

FTD Das heißt, Sie blicken auch in die Vergangenheit?

Hall Ja, wir schauen uns die Historie des Fondsmanagers an und analysieren diese qualitativ.

FTD Demnach sind Erfolgsgebühren auch bei jungen Fonds akzeptabel?

Hall Natürlich. Es gibt ja die Tendenz, dass sich erfolgreiche Manager selbstständig machen und eigene Fonds auflegen. Das Alter der Fonds spielt keine Rolle.

INTERVIEW: KARSTEN RÖBISCH